

Renato Santarossa

Utopoli



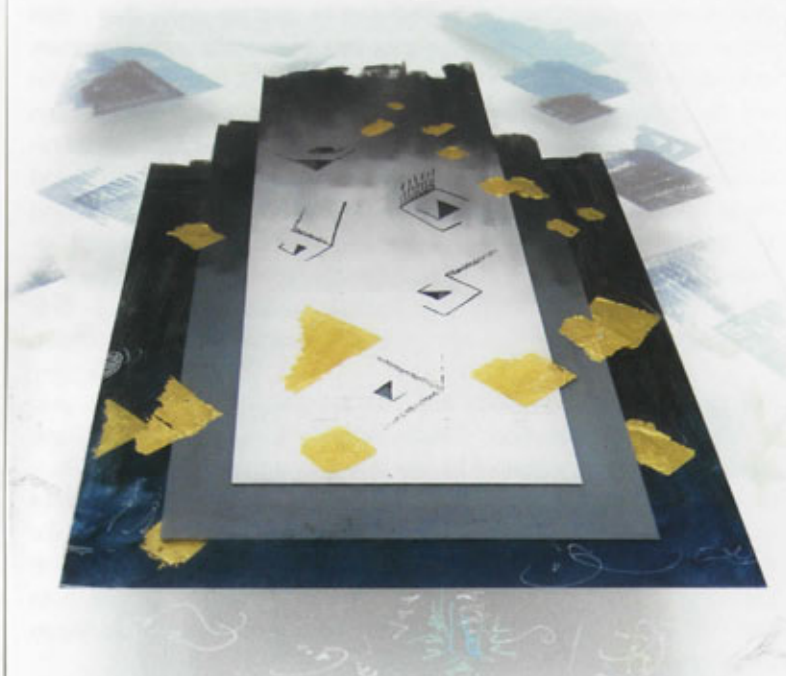
Woher wir kommen, wo unser Standort ist und wo unser Ziel – den Fragen nach unserer Existenz geht Renato Santarossa ausgesprochen individuell auf den Grund: Er kombiniert Licht mit Glas und rückt damit die Schönheit des transparenten Werkstoffs einmal mehr in den Vordergrund, ohne ihn allein auf seine oberflächliche Ästhetik zu reduzieren. Vielmehr benutzt der 1943 in Bozen geborene Künstler und Ingenieur das Glas als Mittler von Empfindungen, Angedeutetem und Gefühlsmomenten. In seiner Ausstellung „Utopoli – Ein gläsernes Environment“ führt Renato Santarossa den Betrachter an die Grenze zwischen Glaskunst und industrieller Produktion, in ein Universum, dessen sakrale Dimension sich mit Utopischem und Fiktivem verbindet.

Die Sonderschau anlässlich des 70. Geburtstags Santarossas präsentiert ein raumfüllendes Gesamtkunstwerk aus Glas, Metall und Herbstlaub, das an religiöse Rituale aus geheimnisvollen, fernen Kulturkreisen erinnert: Mit grafischen Elementen und Schriften verzierte Glasstelen gruppieren sich um eine gläserne Arche, die synonym für Künftiges, Hoffnungsvolles und den Fortbestand des Lebens steht. Zentrales Element der Gesamtszene ist eine Stele der Königin, die zum übergreifenden Sinnbild einer vergangenen und zugleich künftigen utopischen Kultur wird.

In Frauenau ist Renato Santarossa kein Unbekannter: Für die Gläsernen Gärten gestaltete er die Skulptur „Poesia della Trasparenza“ im Teich vor dem Glasmuseum. Mit seiner Installation „Utopoli“ entführt der Künstler einmal mehr in eine durchsichtig-irreale Bilderwelt, die die Sympathie und Aufmerksamkeit jener Betrachter sichert, die sich stets und bereitwillig auf neue Quellen der Inspiration einlassen wollen.

Alexandra Kolbeck

Renato Santarossa Utopoli



vom **19. Mai**
bis **10. Nov. 2013**

Geöffnet Mo.-Fr. 9-17 Uhr, Sa., So., Fei. 10-16 Uhr



Glasmuseum Frauenau

Am Museumspark 1
94258 Frauenau
glasmuseum-frauenau.de



Glasmuseum Frauenau

Am Museumspark 1
94258 Frauenau
glasmuseum-frauenau.de